

Wir sind ein professionelles Team

von Frauen und Männern
mit unterschiedlichen pädagogischen
Ausbildungen und Spezialisierungen.

Wir vereinbaren gern mit Ihnen
einen Termin für ein Gespräch
in unserem Haus und unterstützen
Sie bei der Antragsstellung.
Sofern Sie wünschen, begleiten
wir Sie auch zu einem Erstgespräch
in der zuständigen Behörde.

So finden Sie uns

Theodor-Wenzel-Haus
Hummelsbütteler Weg 82
22339 Hamburg-Hummelsbüttel

Telefon 040 - 539 005 - 0
Fax 040 - 539 005 - 99
twalter@theodor-wenzel.de
www.theodor-wenzel.de

Anfahrt mit dem HVV:

Mit der U1 bis Haltestelle
„Fuhlsbüttel“. Von hier mit dem
Bus 174 (Richtung Volksdorf/
Poppenbüttel) bis Haltestelle
„Poppenbütteler Stieg“.
Das rote Backsteingebäude
ist das Theodor-Wenzel-Haus,
am Ende der Sackgasse
befindet sich das Büro.

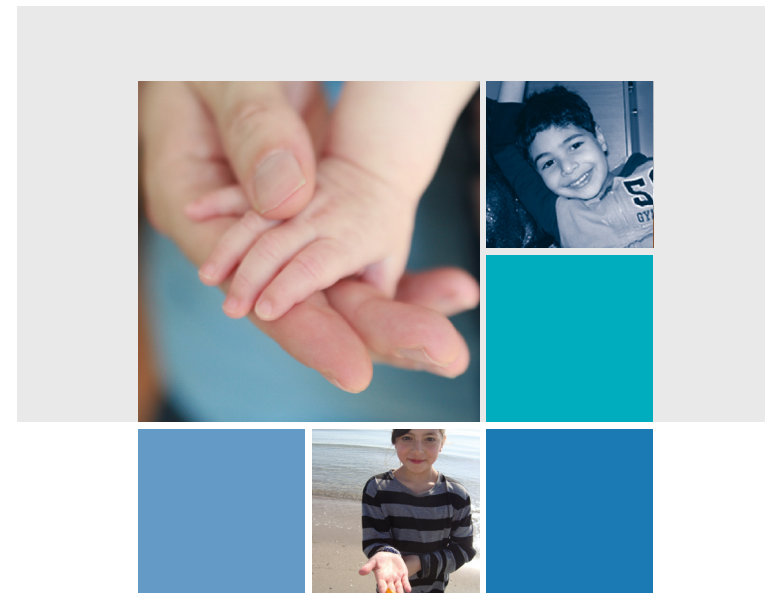


Wenn Sie mehr wissen wollen

Wenden Sie sich an Herrn Thorben Walter

Telefon **040 - 539 005 - 47**

Von ihm erhalten Sie alle Informationen, einen
Beratungstermin oder auch einen aktuellen Rat.
Rufen Sie einfach an.

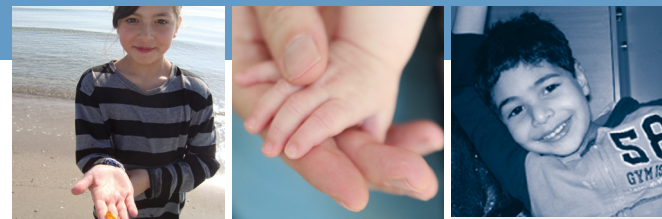


AMBULANTE HILFEN FÜR FAMILIEN, KINDER UND JUGENDLICHE

Sozialpädagogische Familienhilfe
Erziehungsbeistandschaft
Hilfen für Familien mit behinderten Kindern

Theodor-Wenzel-Haus

+ Träger: Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Hamburg-Ost



Wir bieten Ihnen unsere Unterstützung an

- bei elterlicher Überforderung und Unsicherheiten in der Erziehung,
- bei Problemen mit der Haushaltsführung und den Wohnverhältnissen,
- im Umgang mit Ämtern und Institutionen,
- bei besonderen Herausforderungen in der Erziehung des Kindes z.B. bei Auffälligkeiten in der Entwicklung oder im Verhalten, bei Problemen in der Kita oder in der Schule.

Welche Hilfeformen werden angeboten?

1. Die **Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH)** ist gezielt auf die individuellen Problemlagen und Ressourcen der gesamten Familie gerichtet. (§ 31, SGB VIII)
2. Die **Erziehungsbeistandschaft (EBE)** ist speziell für die Förderung und Unterstützung eines Kindes/Jugendlichen gedacht. (§ 30, SGB VIII)
3. Die **Hilfe für Familien mit behinderten Kindern (HfbK)** ist eine Betreuungsform der ambulanten Eingliederungshilfen. Sie richtet sich speziell auf die Förderung von Kindern mit wesentlichen Behinderungen sowie die Unterstützung deren Eltern in belastenden Situationen. (§ 53, SGB XII)

Gemeinsam können wir

- das Selbsthilfepotential der Familie aktivieren,
- die Situation der Kinder im sozialen und familiären Umfeld verbessern,
- die Beziehung zwischen Eltern und Kindern stärken,
- die Beziehungen der Kinder untereinander festigen,
- die gesundheitliche und materielle Situation der Familie verbessern,
- die Organisation im Haushalt unterstützen,
- berufliche Perspektiven erarbeiten,
- die Integration im Stadtteil begleiten, neue Kontakte knüpfen,
- Spaß bei Sport und Spiel finden.

Wir wollen mit Ihnen zusammen die Problemlagen in der Familie verstehen und durch vereinbarte Ziele gemeinsam an Lösungen arbeiten.

In allen genannten ambulanten Betreuungsformen arbeiten die MitarbeiterInnen des Theodor-Wenzel-Hauses zu Beginn der Hilfe nach der Methode der **Sozialpädagogischen Familiendiagnosen**. Nähere Informationen können Sie unserer speziell dafür erstellten Broschüre entnehmen.

Das Theodor-Wenzel-Haus verfügt außerdem über mehrere MitarbeiterInnen, die zusätzlich in beratender Funktion als Kinderschutzfachkräfte tätig sind.